

## **Gegen den faschistischen Normalzustand in Venezuela**

Antragsteller: David Rodriguez Edel – RCDS

Das StuPa möge beschließen:

*Das StuPa solidarisiert sich mit den Student\*innen, die seit 2017 gegen das sozialistische Regime von Nicolás Maduro in Venezuela noch heute friedlich demonstrieren und mit den Familien der 163 Bürgern\*innen[1] (darunter 19 Student\*innen)[2], die die Polizei und regierungsnahen paramilitärischen Gruppen letztes Jahr im Zuge der „Auflösung“ dieser friedlichen Demonstrationen getötet haben. Darüber hinaus spricht sich das StuPa für die Einhaltung der Rechtsstaatlichkeit in Venezuela.*

### Begründung:

Grund für diese Demonstrationen war die Tatsache, dass der Oberste Gerichtshof, der vom Regime selbst gewählt wurde, dem Präsidenten Nicolas Maduro die ganzen Befugnisse der demokratisch gewählten Nationalversammlung übertrug und er am Tag darauf die parlamentarische Immunität der Nationalversammlung kippte. Manche dieser Demonstrationen endeten in Straßenschlachten, die meistens von Student\*innen ausgeführt worden sind. Es ist auch wichtig zu erwähnen, dass diese Demonstrationen von Student\*innen aus dem ganzen demokratischen politischen Spektrum unterstützt worden sind. Als universitäres und demokratisch gewähltes Gremium ist das StuPa zur Gewährung der Gewaltenteilung und zur Beurteilung der Gewalt – insbesondere, wenn Menschen getötet werden – verpflichtet. Eine weitere Begründung, soweit sie nicht schon aus dem Beschlusstext ersichtlich ist, erfolgt mündlich.

[1]-[https://en.wikipedia.org/wiki/2017\\_Venezuelan\\_protests](https://en.wikipedia.org/wiki/2017_Venezuelan_protests)

[2]-<http://runrun.es/investigacion/306415/infografia-y-mapa-muertos-en-protestas-en-venezuela/>